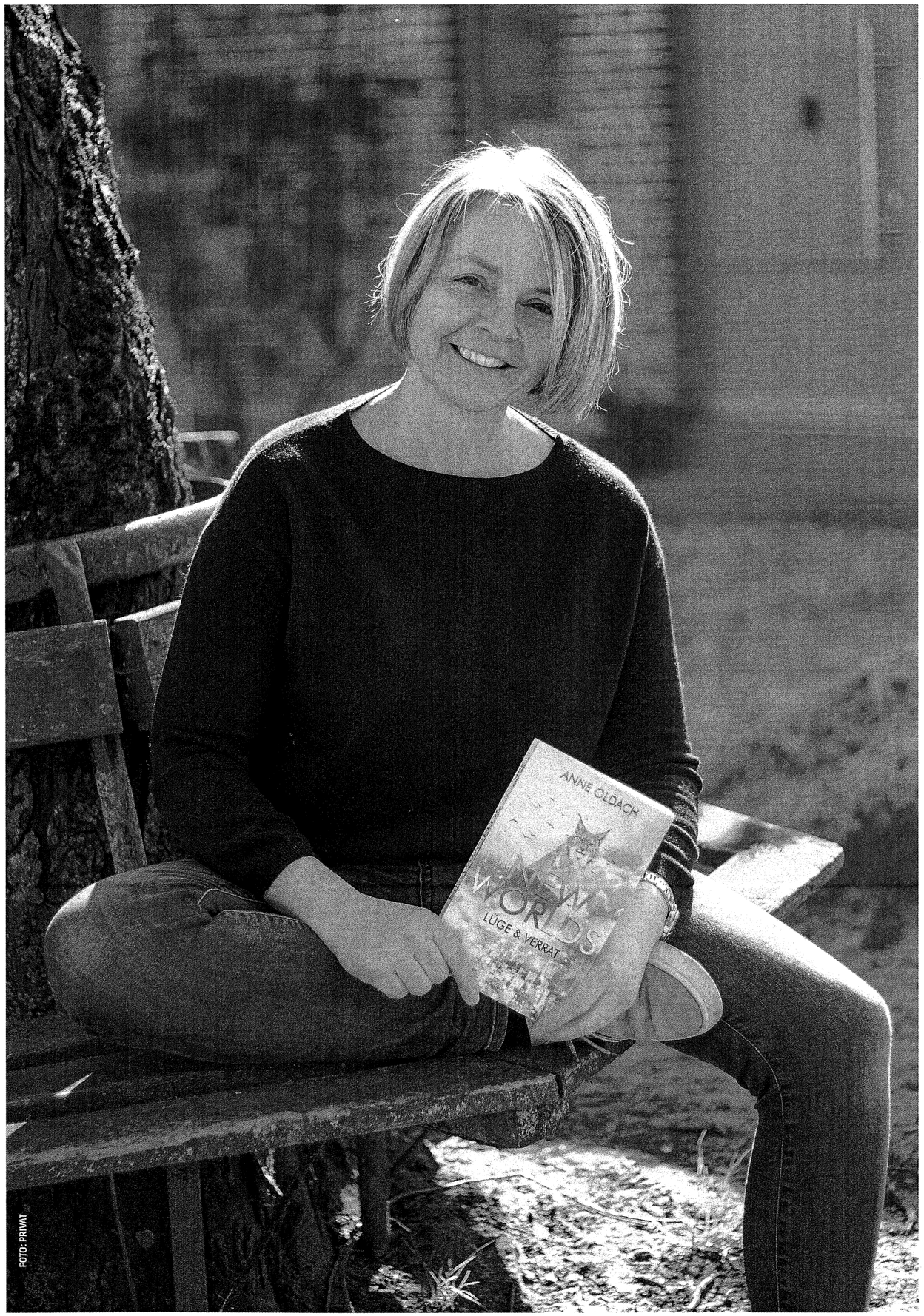


FOTO: PRIVAT

Ist ein Leben ohne Neid und Hass erstrebenswert, wenn der Preis dafür der Verzicht auf Liebe ist?

WIEBKE SALZMANN

Anne Oldach hat einen bildgewaltigen Jugendroman geschrieben – ein Debüt voller Spannung, das viele aktuelle Themen aufgreift: „New Worlds. Lüge und Verrat." (ISBN-10: 3969665051)

Die alterslose Lika lebt in einer Zukunft, in der die Menschen in einer abgeschlossenen Welt leben - der Neuen Welt. Dort herrscht allseitige Harmonie. Zwischenmenschliche Konflikte sind ihnen fremd. Die Menschen gehen gern ihrer Arbeit nach, amüsieren sich in ihrer Freizeit und achten darauf, dass sie regelmäßig Sport treiben, um gesund zu bleiben.

Nach und nach erfährt der Leser, dass die menschliche Gesellschaft, in der wir heute leben, ihrer eigenen Umweltzerstörung, den daraufhin einsetzenden Kriegen um bewohnbaren Lebensraum und einem Virus zum Opfer gefallen ist. Nur die Menschen in der Neuen Welt haben es geschafft, sich durch Weitsicht und mit Hilfe ihrer Forschung und neuer Technologien eine sichere und utopisch anmutende Heimat zu schaffen. Darüber hinaus gelang es den Wissenschaftlern der Neuen Welt, den Alterungsprozess zu stoppen. So bleiben die Bewohner der Neuen Welt auf dem körperlichen Stand junger Erwachsener und können somit ewig leben.

Doch der schöne Schein trügt. Lika erfährt, dass ihre Gesellschaft nicht die einzige auf der Erde ist. Sie geht mit ihrem Mentor, genannt „der Professor", auf eine Reise zu einem Clan, der sich unter mittelalterlichen Bedingungen durchschlägt. Im Clan lernt Lika eine neue, ihr fremde Welt kennen, in der Freundschaft, Liebe und Tod allgegenwärtig sind. Nicht überall werden die beiden mit offenen Armen empfangen. Milo, ein Clanbewohner Anfang zwanzig, wirft ihnen vor, nicht uneigennützig zu handeln. Erst als sich nach einem Unfall ihre Wahrnehmung verändert, beginnt Lika, die Dinge zu hinterfragen. Sie muss erkennen, dass die Bewohner der Neuen Welt einen Preis für ihr scheinbar perfektes Leben zahlen. Und sie steht vor einer Entscheidung, die nicht nur ihr Leben für immer verändern könnte.

Anne Oldach schreibt lebendig und anschaulich, man ist von der ersten Seite an in der Neuen Welt und hat Bilder im Kopf – so zum Beispiel die farbigen Hologramme anlässlich der Jubiläumsfeier, aber auch das Leben im Dorf der Alten Welt. Den Konflikt, in dem Lika sich wiederfindet - zwischen ihrer Loyalität zum Professor und der Liebe zum Clanbewohner Milo, zwischen dem harmonischen, aber auf Illusionen beruhenden Leben in der Neuen Welt und dem Leben im Dorf der Alten Welt, in dem sie erstmals in ihrem bereits Jahrzehnte währenden Leben die Liebe kennengelernt hat, aber auch Krankheit und Tod - entwickelt Anne Oldach spannend und überzeugend. Man ärgert sich mit Lika über Milo, möchte aber auch manchmal Lika schütteln - so wie man es sich als Leser eines spannenden Buches zu erleben wünscht!

Die Autorin spricht mit ihrer Geschichte vielfältige Themen an. So handelt Likas Reise unter anderem von dem Mut, sich der Wahrheit zu stellen, sich auf das Leben einzulassen und Verantwortung zu übernehmen. Darüber hinaus schneidet Anne Oldach aktuelle Themen wie unseren Umgang mit unserer Erde an. Sie stellt den Bezug zur Gegenwart her und lässt den Leser so manches Mal nachdenklich zurück. Ich kann diesen dystopischen Jugendroman zum entspannenden Schmökern empfehlen, aber auch allen, die gern über alternative Welten nachdenken. Ich selbst warte dank des fiesen Cliffhangers dringend auf den zweiten Band!

Über die Autorin: Anne Oldach wurde 1975 in Rostock geboren. Sie begann 2014 mit dem Schreiben an diesem Roman und nimmt seitdem an Schreibkursen des Literaturhauses Rostock teil. Von April 2019 bis August 2020 wurde sie im Rahmen des mentoringKUNST Programmes als Nachwuchsautorin gefördert. Im Mai 2021 erschien ihr Debütroman beim Kampenwand Verlag. ¬

—

„New Worlds: Lüge & Verrat" ist ein dystopischer Jugendroman für Leser ab 14 Jahren. Anne Oldach arbeitet derzeit am Finale von „New Worlds", das noch dieses Jahr erscheinen wird. Mehr Informationen über die Autorin und ihre Projekte sind auf ihrer Homepage www.anne-oldach.de oder auf Instagram @anne_oldach zu finden.